

# Ausschreibungstexte

## Holzpflaster Kiefer, Eiche, Fichte

Fertig verlegt, auf Estrich nach DIN einschließlich Oberflächenbehandlung.

**Anwendungsbereiche: Starke bis extrem starke Beanspruchung  
(z.B. Schulen, Gaststätten, Büros, Kaufhäuser)**

Architekt	Bauvorhaben	Anbieter
Angebotsabgabe bis:		Termin der Ausführung:

Pos.	Menge	Leistungsgegenstand	Preis je Einheit	Gesamtbetrag
			in ..... (z.B. Euro)	in ..... (z.B. Euro)
1	..... m <sup>2</sup>	Holzpflaster auf vorhandenen DIN-gerechten Unterboden in Parkettklebstoff verlegen. Fachgerecht schleifen, Fugen mit <b>AQUA-SEAL Pafuki</b> verdichten und zur Oberflächenbehandlung (Versiegelung) vorbereiten.  Sortierung: Kiefer/Eiche	.....	.....
1a	..... m <sup>2</sup>	besondere Verlegemuster ..... Zuschlag zu Pos. 1	.....	.....
2	..... m <sup>2</sup>	Holzpflaster wie Pos. 1 Fachgerechte Versiegelung mit umweltbewussten Wassersiegeln <b>aus dem Hause Berger-Seidle</b>  1 x <b>AQUA-SEAL Uni-Primer</b> mit geeigneter Walze in satter Schicht rollen (Minimierung der Gefahr der seitenverleimenden Wirkung).  3 x <b>AQUA-SEAL Monotop</b> matt/halbmatt/glänzend oder 3 x <b>AQUA-SEAL 2K-PU MV 10:1 mit AQUA-SEAL 2K-PU Härter</b> matt/halbmatt mit geeigneter Walze rollen, Lackzwischenchliff mit Schleifgitter Körnung 120 nach jedem Lackauftrag. Zur Minimierung des Quellschubes nur 1 Walzauftrag/ Tag durchführen.	.....	.....
		<b>alternativ</b>		
2a	..... m <sup>2</sup>	4 x <b>LT-Export</b> matt/halbmatt/glänzend mit geeigneter Walze rollen. Lackzwischenchliff mit Schleifgitter Körnung 120 nach jeder Schicht. Zwischenspachtelung vor der letzten Schicht mit <b>LT-Export Thix-Primer</b> .	.....	.....

Für die Versiegelung gelten die anwendungstechnischen Richtlinien des Herstellers.  
Nach Beendigung der Parkettarbeiten muß dem Bauherrn eine Pflegeanleitung für versiegelte Parkettböden nach DIN 18 356 übergeben werden.  
**(Aktuelles Muster aus dem Hause Berger-Seidle anbei).**